

Beschwerde nach Elterngespräch

Beitrag von „Bolzbold“ vom 12. Mai 2021 16:12

Zitat von Firelilly

Ich würde nie Geld dafür ausgeben, dass ich meinen Beruf ausübe. Wenn etwas anwaltlich zu klären ist, dann soll bitte der Dienstherr einen Anwalt stellen.

Soweit kommt es noch, dass man zu einer schriftlichen Aussage genötigt wird und sich dann auch noch mit einem Anwalt auf eigene Kosten absichern muss.

Never ever.

Ich finde Bolzbolds Vorschlag der Formulierung passend. Abtippen, Deinen Namen einfügen, fertig. Es bezahlt dir niemand, wenn du da noch viel Zeit darauf verwendest.

Bitten den Grammatikfehler in meinem Briefvorschlag noch ausbessern - ich habe es eben erst bemerkt und verbessert. ErhobenEN, nicht erhoben.